

CMC Markets Germany GmbH (im Folgenden „wir“, „uns“ oder „unsere“ genannt) ist verpflichtet, Sie redlich zu behandeln und Ihre *Aufträge* in Ihrem besten Interesse auszuführen. In diesen *DPS Grundsätzen zur Auftragsausführung* werden die von unserer *Plattform* zur Ausführung Ihrer *Aufträge* angewandten Verfahren beschrieben, die wir gemäß unserer aufsichtsrechtlichen Verpflichtung anwenden, um alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, damit wir das bestmögliche Ergebnis für Sie erzielen. Wenn Sie unsere *Plattform* für Ihre Investitionen verwenden, stimmen Sie zu, dass Ihre *Aufträge* außerhalb eines *Handelsplatzes* auf die im Folgenden beschriebene Art und Weise ausgeführt werden.

Die in diesen *DPS Grundsätzen zur Auftragsausführung* kursiv geschriebenen Wörter und Begriffe haben die in Anhang 2 unserer *DPS Geschäftsbedingungen* dargelegte Bedeutung.

- 1. Wesentliche Punkte**

In diesem Abschnitt werden die wesentlichen Punkte dieser *DPS Grundsätze zur Auftragsausführung* aufgeführt.

 - 1.1 Wir sind der einzige Ausführungsort für Ihre *Aufträge* innerhalb Ihres *DPS*. Ihre *Aufträge* werden über bilaterale Transaktionen mit uns als Gegenpartei für Ihren Handel über unsere *Plattform* abgewickelt und nicht durch Transaktionen über einen *Handelsplatz* oder eine andere externe Handelsplattform.
 - 1.2 Unsere *Plattform* führt das Stellen von *Kursen* und die Ausführung von *Aufträgen* voll automatisch durch. Wenn Sie den *Auftrag* erteilen, geben Sie unserer *Plattform* die Anweisung, dass Sie diesen *Auftrag* in Ihrem *DPS* auf Grundlage der von unserer *Plattform* gestellten *Kurse* aufgeben möchten. Bitte entnehmen Sie unseren *DPS Geschäftsbedingungen* und unserer *Webseite* weitere Einzelheiten über das Platzieren und das Ausführen von *Aufträgen*, sowie weitere Einzelheiten zur Kursstellung.
 - 1.3 Unsere *Kurse* werden von unserer *Plattform* elektronisch gestellt und können sich von den *Kursen*, die von *Handelsplätzen*, anderen Märkten, Auftragsausführungsorten oder Anbietern gestellt werden, unterscheiden. Die *Kurse* für ein *Produkt* können voneinander abweichen, je nachdem, auf welche *synthetische Position* sie sich beziehen.
 - 1.4 Wenn Sie gemäß Ziffer 3.3.5 der *DPS Geschäftsbedingungen* einen Vermittler, einen Vermögensverwalter oder eine vergleichbare Person als *bevollmächtigte Person* bestellt haben, um für Sie zu handeln und diese Person auch für andere Kunden von CMC Markets handelt, kann sich diese *bevollmächtigte Person* entscheiden, einen einzelnen, zusammengefassten *Auftrag* für *synthetische Positionen* für mehrere Kunden in Bezug auf ein *Produkt* aufzugeben und dann Ihnen einen Anteil dieses *Auftrages* zuzuordnen. Wir sind für die Zusammenfassung und Zuordnung dieser *Aufträge* nicht verantwortlich. Eine solche Zusammenfassung und Zuordnung kann sich auch zu Ihren Ungunsten auswirken.
 - 1.5 Aufgrund von schnellen Kursbewegungen kann der *Kurs*, zu dem die *Plattform* einen *Auftrag* über eine *synthetische Position* ausführt für Sie unvorteilhafter oder vorteilhafter sein als der *Kurs*, der bei Platzierung Ihres *Auftrags* auf unserer *Plattform* angezeigt wurde.
 - 1.6 Sie können unsere aktuellen Daten zur Auftragsausführungsqualität auf unserer *Webseite* abrufen: <https://www.cmcmarkets.com/de-de/handelsplattform/bestmoegliche-auftragsausfuehrung>.
- 2. So bearbeitet unsere Plattform die unterschiedlichen Aufträge über synthetische Positionen**
 - 2.1 Diese Ziffer 2 informiert Sie zu den verschiedenen Arten von *Aufträgen* für *synthetische Positionen*, einschließlich standardisierte und alternative Auslöser für die Ausführung solcher *Aufträge*. Es kann Zeiten geben, in denen wir einen *Markt-Auftrag* aufgrund der Art und Weise, wie Sie handeln, ablehnen (z.B. aufgrund der Geschwindigkeit und des Volumens Ihrer Handelsaktivität oder aufgrund eines ungültigen *Kurses* nach einer von uns ausgeführten Kursüberprüfung). Während verlängerter Handelszeiten kann die Marktliquidität reduziert oder die Marktaktivität eingeschränkt sein. Wenn der Zielpreis für einen ausstehenden Auftrag (einschließlich Limit-Aufträge, Take-Profit-Aufträge, Stop-Loss, Trailing-Stop-Loss, Stop-Entry-Aufträgen und Garantierter Stop-Loss) erreicht ist, aber nicht anhand der allgemeinen Marktaktivität validiert werden kann, wird die Order möglicherweise nicht sofort ausgeführt. Dies soll sicherstellen, dass die Ausführung zu einem repräsentativen Marktpreis erfolgt. Zur Vermeidung jeglicher Zweifel stellen wir klar, dass dies

unabhängig davon gilt, ob Sie direkt über die *Plattform* oder über ein Application Programming Interface (API) handeln, und kann wahrscheinlicher sein, wenn Sie über ein API handeln.

- 2.2 **Markt-Auftrag** Unsere *Plattform* führt einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* und einen *Markt-Auftrag* zum Kauf zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* so bald wie möglich nach Annahme des *Auftrags* aus. Dies steht unter der Bedingung, dass der *Markt-Auftrag* während der *Handelszeiten* erteilt wird und dass die *Plattform* zum Zeitpunkt der Erteilung des *Markt-Auftrags* verfügbar ist. Der *Kaufkurs* oder *Verkaufskurs* wird immer die Größe des *Markt-Auftrags* und den entsprechenden *Kurs* gemäß der *Preisleiter* zur Zeit der Ausführung reflektieren. Unsere *Plattform* wird einen *Markt-Auftrag* automatisch löschen und nicht ausführen, wenn der erste verfügbare *Kaufkurs* oder *Verkaufskurs* außerhalb der Präferenzen liegt bezüglich der *Aufträge*, die Sie in Ihrem *Handelskonto* eingestellt haben.
- 2.3 **Limit-Auftrag** Ein *Limit-Auftrag*, der erteilt wird, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird zum *Zielkurs* oder darunter ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder unter diesem liegt.
Ein *Limit-Auftrag*, der erteilt wird, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird zum *Zielkurs* oder höher ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder über diesem liegt.
Eine etwaige *Kurs-Verbesserung* nach Markteröffnung wird nicht an Sie weitergegeben.
- 2.4 **Take-Profit-Auftrag** Ein *Take-Profit-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird zum *Zielkurs* oder niedriger ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist.
Ein *Take-Profit-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird zum *Zielkurs* oder höher ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* gleich oder höher als der *Zielkurs* ist.
Eine etwaige *Kurs-Verbesserung* nach Markteröffnung wird nicht an Sie weitergegeben.
- 2.5 **Roll-Over** Ein *automatischer Roll-Over* für eine Verkaufs-Synthetische Position eines bestimmten *Forwards* wird ausgeführt, indem unsere *Plattform* automatisch einen *Markt-Auftrag* zum Kauf der Anzahl an *Einheiten* dieser *synthetischen Position* zum *Preisstufe 1 Kaufkurs* ausführt (ungeachtet der Größe des *Auftrags*). Dieser *Auftrag* wird (sofern möglich) nach dem *letzten Roll-Over-Zeitpunkt*, aber am oder vor dem *Fälligkeitszeitpunkt*, ausgeführt. Unsere *Plattform* wird dann unmittelbar einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf derselben Anzahl an *Einheiten* eines *Forwards* mit demselben/denselben Basiswert/en, aber dem nächsten verfügbaren *Fälligkeitszeitpunkt* ausführen, und zwar zum *Preisstufe 1 Mittelkurs*.
Ein *automatischer Roll-Over* auf einer Kauf-Synthetischen Position wird auf derselben Grundlage ausgeführt, außer, dass unsere *Plattform* automatisch einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf der Anzahl an *Einheiten* dieser *synthetischen Position* zum *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ausführt und dann einen entsprechenden *Markt-Auftrag* zum Kauf derselben Anzahl von *Einheiten* eines *Forwards* zum *Preisstufe 1 Mittelkurs* ausführt.
Bitte beachten Sie, dass der automatische Roll-Over standardgemäß nicht aktiviert ist. Wenn Sie den automatischen Roll-Over verwenden möchten, ist eine Aktivierung auf unserer Plattform notwendig.
Jeder *offene Auftrag* zu einem *Forward*, für den eine *synthetische Position* im Rahmen eines *Roll-Overs* geschlossen wird, wird automatisch durch unsere *Plattform* storniert, und ein äquivalenter *offener Auftrag* mit einem äquivalenten *Zielkurs* wird automatisch durch unsere *Plattform* auf einen *Forward* platziert (mit demselben/denselben Basiswert/en, aber mit dem nächsten verfügbaren

Fälligkeitszeitpunkt), mit dem eine neue *synthetische Position* im Rahmen des *Roll-Overs* eingegangen wird.

Ein *Roll-Over* auf jede *synthetische Position* eines bestimmten *Forwards* wird durch unsere *Plattform* nicht ausgeführt, wenn zum Zeitpunkt, zu dem der *Roll-Over* andernfalls ausgeführt würde, kein *Forward* mit demselben Basiswert, aber mit einem späteren *Fälligkeitszeitpunkt* verfügbar ist oder wenn Sie den *automatischen Roll-Over* nicht auf der *Plattform* aktiviert haben. In diesem Fall wird die *synthetische Position* zum *Fälligkeitszeitpunkt* glattgestellt und zum *Barausgleichszeitpunkt* abgerechnet, und jeder entsprechende *offene Auftrag* wird automatisch zum *Barausgleichszeitpunkt* storniert.

2.6 Portfolio-Swap-Rollover

Unsere *Plattform* wird einen *Portfolio-Swap-Rollover* auf Ihre *synthetischen Positionen* innerhalb des *DPS* bei jedem *Realisierungsereignis* anwenden, vorausgesetzt, dass das *Realisierungsereignis* während der *Handelszeiten* und zu einem Zeitpunkt eintritt, zu dem die *Plattform* verfügbar ist. Im Falle eines *Auftrags* zum Auslösen eines *Realisierungsereignisses*, wird ein *Portfolio-Swap-Rollover* so schnell wie möglich nach Annahme des *Auftrags* ausgeführt. Alle *synthetischen Positionen*, die durch einen *Portfolio-Swap-Rollover* geschlossen wurden, werden so schnell wie möglich nach Ziffer 5.6 der *DPS Geschäftsbedingungen* wieder eröffnet. Bitte lesen Sie unsere *DPS Geschäftsbedingungen* und unsere *Webseite* für weitere Einzelheiten darüber, wie Ihr *Auftrag* zur Auslösung eines *Realisierungsereignisses* platziert und ausgeführt wird, sowie weitere Einzelheiten über den Prozess des *Portfolio Swap-Rollover*.

2.7 Stop-Entry-Auftrag Standard Auslöser

Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- a) wird ein *Stop-Entry-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* in Preisstufe 1 dem *Zielkurs* entweder entspricht oder über diesem liegt und der *Stop-Entry-Auftrag* wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Auftrag* ausführt; und
- b) ein *Stop-Entry-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* in Preisstufe 1 dem *Zielkurs* entweder entspricht oder unter diesem liegt und der *Stop-Entry-Auftrag* wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Auftrag* ausführt.

Ein *Stop-Entry-Auftrag* ist nicht garantiert und kann von Kurslücken betroffen sein.

Andere Auslöser

Sie können auch den *Preisstufe 1 Mittelkurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Entry-Auftrag* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass Bezugnahmen auf die *Preisstufe 1* durch *Preisstufe 1 Mittelkurs* ersetzt werden.

Sie können auch den entgegengesetzten *Preisstufe 1 Kurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Entry-Auftrag* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass der Referenzkurs für einen Kauf-*Stop-Entry-Auftrag* der *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ist und der Referenzkurs für einen Verkauf-*Stop-Entry-Auftrag* der *Preisstufe 1 Kaufkurs* ist.

Unabhängig davon, ob Sie einen Standard Auslöser oder einen anderen Auslöser auswählen, gilt Folgendes:

- a) Unsere *Plattform* wird einen *Stop-Entry-Auftrag* automatisch löschen und nicht ausführen, wenn der erste verfügbare *Kaufkurs* oder *Verkaufskurs* außerhalb der Präferenzen für *Aufträge* liegt, die Sie in Ihrem *Handelskonto* festgelegt haben; und
- b) Der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der *Zielkurs*.

2.8 Stop-Loss

Standard Auslöser

Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- a) wird ein *Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* in Preisstufe 1 gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und der *Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Stop-Loss* ausführt; und
- b) wird ein *Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* in Preisstufe 1 gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und der *Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Stop-Loss* ausführt. Der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der *Zielkurs*.

Ein *Stop-Loss* ist nicht garantiert und kann Preislücken unterliegen.

Andere Auslöser

Sie können den *Preisstufe 1 Mittelkurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard Auslöser beschrieben, außer, dass Bezugnahmen auf Preisstufe 1 durch *Preisstufe 1 Mittelkurs* ersetzt werden.

Sie können auch den entgegengesetzten Preisstufe 1 Kurs als Auslöser für Ihren *Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass der Referenzkurs für einen Kauf-*Stop Loss* der *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ist und der Referenzkurs für einen Verkauf-*Stop Loss* der *Preisstufe 1 Kaufkurs* ist.

Unabhängig davon, ob Sie einen Standard Auslöser oder einen anderen Auslöser auswählen, gilt, dass der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, für Sie ungünstiger sein kann als der *Zielkurs*.

2.9 Trailing-Stop-Loss

Standard Auslöser

Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- a) wird ein *Trailing-Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* in Preisstufe 1 gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und der *Trailing-Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Trailing-Stop-Loss* ausführt.
- b) wird ein *Trailing-Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* in Preisstufe 1 gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und der *Trailing-Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Trailing-Stop-Loss* ausführt.

Ein *Trailing-Stop-Loss* ist nicht garantiert und kann Preislücken unterliegen.

Andere Auslöser

Sie können auch den *Preisstufe 1 Mittelkurs* als Auslöser für Ihren *Trailing-Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-

Auslöser beschrieben, außer, dass Bezugnahmen auf Preisstufe 1 durch *Preisstufe 1 Mittelkurs* ersetzt werden.

Sie können auch den entgegengesetzten Preisstufe 1 Kurs als Auslöser für Ihren *Trailing-Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass der Referenzkurs für einen Kauf-*Trailing-Stop-Loss* der *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ist und der Referenzkurs für einen Verkauf-*Trailing-Stop-Loss* der *Preisstufe 1 Kaufkurs* ist.

Unabhängig davon, ob Sie einen Standard-Auslöser oder einen anderen Auslöser auswählen, gilt Folgendes:

- a) Der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der *Zielkurs*; und
- b) Der *Zielkurs* des *Trailing-Stop-Loss* wird von unserer *Plattform* an die Richtung Ihrer *synthetischen Position* angepasst und wird mit Bezug auf die *synthetische Position* ab dem Zeitpunkt, an dem der *Auftrag* letztmalig bearbeitet wurde, vom günstigsten *Kurs* aus berechnet, plus/minus des von Ihnen (jeweils) festgelegten *Stop-Abstands*.

2.10 *Garantierter Stop Loss/GSLO*

Ein *garantierter Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* für Preisstufe 1 auf der *Preisleiter* (ungeachtet der Größe des *Auftrags*) gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und wird zum *Zielkurs* ausgeführt.

Ein *garantierter Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* für Preisstufe 1 auf der *Preisleiter* (ungeachtet der Größe des *Auftrags*) gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und wird zum *Zielkurs* ausgeführt.

In jedem Fall:

- a) wird ein *garantierter Stop-Loss* nur zum *Zielkurs* ausgeführt; und
- b) muss der *Zielkurs* für einen *garantierten Stop-Loss* den *GSLO Mindestabstand* zu dem Zeitpunkt erreichen, als der *garantierte Stop Loss* aufgegeben wurde (inklusive der Änderung einer anderen Art von *offenem Auftrag*), es sei denn, es handelt sich um einen *offenen Auftrag* für einen *Forward* und *synthetische Positionen* wurden automatisch durch unsere *Plattform* als Teil eines *Roll-Overs* aufgegeben (in diesem Fall findet Ziffer 2.5 dieser *DPS Grundsätze zur Auftragsausführung* Anwendung).

- 2.11 Unsere *Plattform* kann *Stop Losses*, *Trailing-Stop-Losses* oder *Stop-Entry-Aufträge* für den Kauf bzw. Verkauf des gleichen *Produkts*, die an demselben *Kurs* ausgelöst und die von der *Plattform* zur selben Zeit ausgeführt werden sollen, zusammenfassen. Solche *Aufträge* werden zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* oder zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* (je nach Anwendbarkeit) auf der *Preisleiter* entsprechend der Größe der relevanten zusammengefassten *Aufträge*, ausgeführt.

3. Faktoren, die wir zur Bestimmung der bestmöglichen Ausführung von Kundenaufträgen berücksichtigen

- 3.1 Wenn wir *Aufträge* ausführen, werden wir alle angemessenen Schritte unternehmen, um das bestmögliche Ergebnis für Sie zu erreichen unter Berücksichtigung der Art des Finanzinstruments, auf das sich der *Auftrag* bezieht, und andere Ausführungsfaktoren.
- 3.2 Wir berücksichtigen die folgenden Ausführungsfaktoren, wenn wir Ihren *Auftrag* ausführen (aufgezählt in absteigender Reihenfolge der ihnen zuerkannten Bedeutung):
 - 3.2.1 *Kurs*;
 - 3.2.2 andere Kosten, einschließlich *Währungsumrechnungskurs*;
 - 3.2.3 Geschwindigkeit der Ausführung;

- 3.2.4 Wahrscheinlichkeit der Ausführung; und
- 3.2.5 Größe Ihres *Auftrags*.

4. Von unserer Plattform erzeugte Kurse

- In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zu den *Kursen* und zur Ausführung Ihrer *Aufträge*.
- 4.1 Das bestmögliche Ergebnis bei der Ausführung Ihres *Auftrags* wird in Bezug auf das gesamte Entgelt festgesetzt (d.h. der Preis Ihres *Auftrags* und Ausführungskosten).
 - 4.2 Die *Kurse* für *Produkte* werden elektronisch von unserer *Plattform* erzeugt. In diesen *Kursen* werden Marktinformationen unterschiedlicher Quellen berücksichtigt, um sicherzustellen, dass unsere *Kurse* fair sind und wir unsere *Grundsätze zur Auftragsausführung* erfüllen. Jedoch können *Kurse* eventuell nicht den *Kursen* entsprechen, die Sie woanders sehen (einschließlich der *Kurse* an *Handelsplätzen* oder anderer Anbieter). *Kurse* beinhalten unsere angemessene *Margin*.
 - 4.3 Marktschwankungen und technische Umstände können, zusätzlich zu *Umständen, die unserer Kontrolle entzogen sind*, bedeuten, dass *Kurse*, die Ihnen bei Platzierung Ihres *Auftrags* auf Ihrem Zugangsgerät angezeigt wurden und/oder die Ihnen von unserem Kundenservice bereitgestellt wurden, nicht mit dem *Kurs* übereinstimmen, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird. Wenn es im *Kurs* Veränderungen gibt in der Zeit zwischen der Platzierung des *Auftrags* durch Sie und dem Empfang des *Auftrags* durch uns oder der Ausführung des *Auftrags* durch unsere *Plattform*, wird der *Auftrag* zu bzw. in Referenz zu dem *Kurs* ausgeführt, der bei Ausführung des *Auftrags* durch unsere *Plattform* anwendbar ist. Dies kann sowohl zu Ihrem Vor- als auch Nachteil ausfallen.
 - 4.4 Es kann Zeiten geben, in denen Umstände dazu führen können, dass unsere *Plattform* keine *Kurse* erzeugen kann oder dass die von ihr erzeugten *Kurse* beeinflusst werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie insbesondere in den Ziffern 4.2 („Zugriff auf unsere *Plattform*“) und 8.2 („*Umstände, die unserer Kontrolle entzogen sind*“) unserer *DPS Geschäftsbedingungen* sowie in Ziffer 11 des Anhangs 1 („Kapitalmaßnahmen, Anpassungsereignis und Insolvenz“) unserer *DPS Geschäftsbedingungen*.
 - 4.5 Bitte beachten Sie den Abschnitt „bestmögliche Auftragsausführung“ auf unserer *Webseite*, um weitere Informationen über die Kursstellung zu erhalten.

5. Von unserer Plattform gestellte Währungsumrechnungskurse

- In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zu den *Währungsumrechnungskursen*.
- 5.1 Wenn Sie *synthetische Positionen* öffnen oder *Aufträge* für *synthetische Positionen* aufgeben, werden alle Berechnungen in der Währung durchgeführt, in der das jeweilige *Produkt* ausgewiesen ist (die *Produktwährung*), bevor sie in Ihre *Handelskontowährung* zum *Währungsumrechnungskurs* umgewandelt und auf Ihr *Handelskonto* angewandt werden.
 - 5.2 So wie die *Kurse* werden auch die *Währungsumrechnungskurse* für ein entsprechendes Währungspaar von unserer *Plattform* elektronisch erzeugt und entsprechen daher eventuell nicht den Wechselkursen, die Sie woanders sehen (einschließlich offizieller Wechselkurse und der Währungspaare auf unserer *Plattform*).
 - 5.3 Wir werden Ihnen – wo relevant – die *Währungsumrechnungskurse* mitteilen, die verwendet werden, um den jeweiligen *Betrag* einer *Produktwährung* in Ihre *Handelskontowährung* umzurechnen.

6. Größe, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung

- In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zur Geschwindigkeit, mit der unsere *Plattform* *Aufträge* ausführt und zur Wahrscheinlichkeit der Auftragsausführung und Auftragsgröße bei *synthetischen Positionen*.
- 6.1 Unsere *Plattform* führt *Aufträge* automatisch aus und ist nicht auf manuelle Eingriffe oder Handlungen angewiesen.
 - 6.2 Bis auf einige Ausnahmen führt unsere *Plattform* die *Aufträge* so bald wie möglich nach Erhalt und ausschließlich während der *Handelszeiten* durch.
 - 6.3 Unsere *Plattform* nimmt *Aufträge* oder Änderungen von *offenen Aufträgen* in Übereinstimmung mit den entsprechenden *Produkteigenschaften* und unseren *DPS Geschäftsbedingungen*, sowie unter Berücksichtigung der Einhaltung bzw. Verletzung der anwendbaren Limits und/oder der ausreichenden Deckung Ihrer *Margin* durch Ihren *Handelskontoneubewertungsbetrag*, an oder lehnt

diese ab, wenn Ihr *Handelskontoneubewertungsbetrag* unterhalb des anwendbaren *Glattstellungslevels* ist oder Sie nicht über ausreichend *Cash* verfügen, um *Kommissionen* oder andere *Prämien* (sofern anwendbar) zu bezahlen.

- 6.4 Hat unsere *Plattform* einen *Auftrag* angenommen, so können dennoch Umstände bestehen, die die Ausführung des *Auftrags* verhindern oder in sonstiger Weise beeinflussen können, z. B. wenn hierdurch etwaige anwendbare Limits verletzt würden, wenn Marktbeschränkungen bestehen, wenn Ihr *Handelskontoneubewertungsbetrag* nicht ausreicht, um Ihre *Margin* abzudecken, wenn Ihr *Handelskontoneubewertungsbetrag* unterhalb des anwendbaren *Glattstellungslevels* ist oder aufgrund der in Ziffern 4.2 („Zugriff auf unsere *Plattform*“) und 8.2 („*Umstände, die unserer Kontrolle entzogen sind*“) unserer *DPS Geschäftsbedingungen* und in Ziffer 11 („*Kapitalmaßnahmen, Anpassungsereignis und Insolvenz*“) des Anhangs 1 unserer *DPS Geschäftsbedingungen* aufgeführten Umstände.
- 6.5 Unsere *Plattform* berücksichtigt automatisch die Größe Ihres *Auftrages* über *synthetische Positionen* zum Zeitpunkt seiner Ausführung.

7. Bei der Auftragsausführung nicht berücksichtigte Faktoren

In diesem Abschnitt werden die Faktoren aufgeführt, die unsere *Plattform* bei der Ausführung der *Aufträge* nicht berücksichtigt.

- 7.1 Außer wie unter Ziffer 2 für *Aufträge* über das Öffnen von *synthetischen Positionen* dargestellt, unterscheiden unsere *Plattform* und/oder unser Kundenservice nicht zwischen den unterschiedlichen Arten von *Aufträgen*.
- 7.2 Wir sind der einzige Ausführungsort aller *Aufträge*. Wir werden Ihre *Aufträge* nicht über andere Auftragsausführungsorte abwickeln. Daher enthalten diese *DPS Grundsätze zur Auftragsausführung* auch keine Liste anderer Auftragsausführungsorte.

8. Glattstellung Ihrer synthetischen Positionen ohne Ihre Anweisung

- 8.1 Unter bestimmten Umständen können Ihre *synthetischen Positionen* ohne Ihre Anweisung ganz oder teilweise geschlossen werden. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn eine *Handelskontoglattstellung* oder ein *Portfolio-Swap-Rollover* (nach Ziffer 2.6) stattfindet, wenn Sie Ihrer Pflicht zur Reduzierung von den *gesamten synthetischen Positionen* unterhalb des anwendbaren Limits innerhalb der von uns vorgegebenen Zeit nicht nachkommen und wenn wir unser Recht ausüben, Ihre *synthetischen Positionen* zu schließen. Weitere Informationen finden Sie in den *DPS Geschäftsbedingungen*.
- 8.2 In Bezug auf ein *Forward*, sofern nicht vorher durch Sie oder uns geschlossen, wird jede *synthetische Position* durch unsere *Plattform* automatisch zum Zeitpunkt und Datum des Ablaufs des *Forwards* geschlossen und abgewickelt (und jeder *offene Auftrag* wird ebenfalls auf dieser Grundlage storniert).
- 8.3 Wenn alle oder Teile Ihrer *synthetischen Positionen* ohne Ihre Anweisung geschlossen werden oder eine *Handelskontoglattstellung* gemäß Ihrer in Ihrem *Handelskonto* getroffenen Präferenzen stattfindet, finden bestimmte Prozesse Anwendbarkeit. Weitere Informationen über diese Prozesse befinden sich auf unserer *Webseite*.
- 8.4 Wir behalten uns das Recht vor, jegliche *synthetische Positionen* auf dasselbe *Produkt*, die am oder um den gleichen Zeitpunkt glattgestellt werden, zusammenzufassen und den jeweiligen *Markt-Auftrag* auszuführen, um die *synthetischen Positionen* zum entsprechenden *Kurs der Preisleiter* für einen *Auftrag* in der Größe der zusammengefassten *synthetischen Positionen* glattzustellen.

9. Konkrete Anweisungen

- 9.1 Da es für unsere *Produkte* keinen externen Markt gibt, können Ihre *Aufträge* nur über unsere *Plattform* und/oder durch unseren Kundenservice ausgeführt werden. Anweisungen zur Auftragsausführung über eine andere Handelsplattform führen dazu, dass Ihre *Aufträge* abgelehnt werden.
- 9.2 Wenn Sie uns Anweisungen zur Ausführung Ihres *Auftrags* übermitteln, könnte die Beachtung dieser Anweisung uns daran hindern, dass wir die Schritte einleiten, die wir in diesen *DPS Grundsätzen zur Auftragsausführung* niedergelegt haben, um das bestmögliche Ergebnis für die Ausführung Ihres

Auftrags zu erreichen. Unter diesen Umständen gelten Ihre Anweisungen als bestmögliche Ausführung.

10. Überprüfung und Überarbeitung

- 10.1 Wir überprüfen und überarbeiten unsere Grundsätze, Verfahren sowie dazugehörige Vereinbarungen regelmäßig, um sicherzustellen, dass wir unseren regulatorischen Verpflichtungen nachkommen und nehmen die gegebenenfalls erforderlichen angemessenen Änderungen vor.
- 10.2 Sie können unsere aktuellen Daten zur Auftragsausführungsqualität auf unserer *Webseite* abrufen.
- 10.3 Wir werden Sie über etwaige an diesen *DPS Grundsätzen zur Auftragsausführung* vorgenommene Änderungen schriftlich benachrichtigen.